

## Gemeinde sucht wieder Sternsinger

Aichhalden. Alle, die als Sternsinger unterwegs sein möchten, sind zu einem ersten Treffen am Freitag, 7. Dezember, um 14.30 Uhr ins Gemeindehaus St. Martin eingeladen. Weitere Termine sind am Freitag, 21. Dezember, 15 Uhr die Kleiderprobe im Gemeindehaus und am Donnerstag, 3. Januar, um 19 Uhr der Abendgottesdienst mit Weihe der Sternsingergegenstände (Teilnahme ohne Gewänder). Am Freitag 4. Januar, und Samstag, 5. Januar findet dann jeweils das Sternsingen statt. Am Samstag, ab etwa 16 Uhr ist ein Pizza-Essen mit Filmmittag im Gemeindehaus geplant, anschließend nehmen die Sternsinger am feierlichen Dreikönigsgottesdienst teil.

## AICHHALDEN

- Die Katholische Kirchengemeinde lädt am Samstag ab 14 Uhr zum Adventsbasar im Gemeindehaus Quelle, Winzeln, ein.
- Die Eisenbahnen im Hobbykeller von Hans-Peter-Storz, Waldmössinger Straße 1, dreht heute, Samstag, und morgen, Sonntag, von 10 bis 18 Uhr ihre Runden für einen guten Zweck. Am kommenden Wochenende ist die Eisenbahnanlage nochmals zur Besichtigung geöffnet.
- Der Ökumenische Gesprächskreis Trauerbegleitung trifft sich am Samstag ab 15 Uhr im Gemeindehaus Quelle in Winzeln.
- Die Jugend des Schwarzwaldvereins trifft sich heute, Samstag, um 16 Uhr im Gasthaus Adler zum Kegeln. Die Eltern kommen ab 17 Uhr dazu.
- Der Tischtennisverein lädt am Sonntag in der Zeit von 10 bis 17.30 Uhr zur Krippenausstellung in die Josef-Merz-Halle ein.
- Der Musikverein Aichhalden ist am Sonntag zwischen 18 und 20 Uhr in der Sendung »Musik aus dem Land« in SWR 4 Baden Württemberg zu hören.
- Der Jahrgang 1931/32 trifft sich am Donnerstag, 6. Dezember, um 12 Uhr im Gasthaus Engel zum Mittagessen. Anschließend wird ins Café Rumez gewechselt.
- Der Jahrgang 1936/37 wurde von Jahrgängerin Martha zur Weihnachtsfeier in der Werkstatt eingeladen. Beginn ist am Samstag, 8. Dezember, ab 13.30 Uhr.

## RÖTENBERG

- Der Adventsbasar der Evangelischen Kirchengemeinde ist heute, Samstag, von 14 bis 16.30 Uhr im Obergeschoss des Gemeindehauses. Im Untergeschoss gibt es wieder einen großen Büchertisch.
- Zum CVJM-Treff in Waldorfhäsle ist heute, Samstag, um 12.45 Uhr Abfahrt am Kirchplatz.
- Der SVR-Nordic-Walking-Treff trifft sich samstags um 14 Uhr an der Einfahrt zum Flugplatz.
- Das Jahreskonzert des Musikvereins beginnt heute, Samstag, um 20 Uhr in der Turn- und Festhalle. Einlass ab 19 Uhr.
- Der Jahrgang 1949/50 fährt am Sonntag nach Dietingen in die Kristallwelt. Treffpunkt ist um 10 Uhr bei Karl-Heinz Armbruster zur Bildung von Fahrgemeinschaften.
- Zum Adventsnachmittag lädt die evangelische Kirchengemeinde morgen, Sonntag, ab 14.30 Uhr in das Gemeindehaus ein.
- Die Jungenschaft des CVJM trifft sich morgen, Sonntag, um 18.30 Uhr.
- Der Jahrgang 1935/36 trifft sich am Donnerstag, 6. Dezember, um 14 Uhr am Kirchplatz zur Wanderung.



Hubert Klaußner, Lambert Roth, Kunibert Frank und Pfarrer Ewald Werner mit den Geehrten.

Foto: Schmidtko

# Vorbereitung auf das Jubiläum

Kirchenchor ehrt langjährige Sänger / Projekt zu 125-jährigem Bestehen geplant

Von Karin Schmidtke

Aichhalden. Die Ehrungen beim katholischen Kirchenchor Aichhalden, der in seinem 124. Jahr im Gemeindehaus zusammenkam, um die Cäcilienfeier im gemütlichen Rahmen zu begehen, sind durchaus als Einstimmung auf das kommende Jubiläumjahr zu verstehen.

Langjährige Mitglieder erhielten verdiente Anerkennung für ihre Treue zum Chor. Seit 15 Jahren hat Bärbel Munk Spaß am Gesang im Kirchenchor und erhielt für ihr Engagement die Ehrenurkunde sowie Präsente. Ein halbes Jahr-

hundert ist Martha Moosmann als treue Sängerin beim Chor. Dies wurde mit einem Geschenkkorb und dem Ehrenbrief anerkannt. In Abwesenheit wurde auch Bernhard Staiger für 50 Jahre Treue geehrt; er singt aber nicht mehr aktiv mit und fehlt nun bitter bei den Männerstimmen.

Unter den Gratulanten, die gerne ein Jubiläumsständchen gaben, waren Dirigent Hubert Klaußner, der Vorsitzende Lambert Roth, Pastoralreferent Kunibert Frank sowie Pfarrer Ewald Werner.

Das Feiern kann der Kirchenchor übrigens durchaus proben: Im kommenden Jahr leuchten theoretisch 125 Kerzen auf dem Geburtstagskuchen. Das Jubiläum soll rich-

tig gefeiert werden. Angedacht ist neue Sänger für ein Projekt einzuladen. Man plane, so Hubert Klaußner, ein Jubiläumskonzert vor oder in der Adventszeit. Besinnliche und weihnachtliche Weisen sollen gesungen werden.

Ein ganz besonderer Leckerbissen soll die Weihnachtsgeschichte aus Brieg (östlich von Breslau) sein. Dort drohte 1944 der Krieg den Ort zu überrollen, doch der Kantor Max Drischner schrieb trotzdem eine Weihnachtsgeschichte für seinen Chor und die Gemeinde. Wie überliefert ist, habe der Komponist einige Jahre später erzählt: »Als mir zur Gewissheit geworden war, dass der Krieg unsere Heimat überfluten

würde, schrieb ich für meinen Chor und für meine Brieger Gemeinde am 1. Advent 1944 die Weihnachtsgeschichte. Mit drei Aufführungen nahmen wir bewusst Abschied von Kirche und Gemeinde. Etwa 6000 Menschen hörten die Komposition. Bald darauf sanken der gewaltige Dom von St. Nicolai und unsere ganze Brieger Welt in Trümmer«.

Ein starkes Thema also für den Kirchenchor. Ergänzt werden soll das Konzert mit »Festliche Klänge« aus Händels »Wassermusik« und meditativen Texten, wobei Klaußner noch kreativ und offen ist für neue Ideen.

Seit 28 Jahren leitet Klaußner den katholischen Kirchenchor in Aichhalden.

## Wer trifft, bekommt den Weckenmann

Aichhalden. Auch der Schützenverein »Hubertus« 1964 in Aichhalden pflegt seine vorweihnachtlichen Traditionen: Am Samstag, 8. Dezember, lädt er seine Mitglieder zum Weckenmannschießen und zum jährlichen Kameradschaftsabend in das Schützenhaus ein. Beginn für das Weckenmannschießen ist um 16 Uhr, der Kameradschaftsabend findet um 19 Uhr statt. Auch die neuen Schützenkönige werden an diesem Abend proklamiert sowie die Sieger des Königsschießens mit Preisen geehrt. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

## Frauen machen Spieleabend

Aichhalden. Ein Sing-, Strick- und Spieleabend für Frauen findet am Montag, 3. Dezember, ab 20 Uhr im Feuerwehrraum des Rathauses in Aichhalden statt. Die Teilnehmerinnen probieren gemeinsam die ersten Weihnachtsplätzchen und Glühwein. Plätzchen und ein Glas sollten dafür mitgebracht werden, genauso wie Spiele.

## Gemeinderat tagt in Aichhalden

Aichhalden. Die nächste Sitzung des Gemeinderats Aichhalden findet am kommenden Dienstag, 4. Dezember, im Sitzungssaal des Rathauses, Reißerweg 3, statt. Beginn ist um 19 Uhr. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem die Punkte Bürgerfragestunde, Flächennutzungsplan 1998 der Verwaltungsgemeinschaft Schramberg, Bebauungsplan Käppelesacker I und II sowie Verschiedenes, Anfragen, Anregungen und Anträge. Anschließend tagt der Gemeinderat noch nichtöffentlich.

# Firmengruppe Simon hat sich dieses Jahr gut behauptet

INDUS-Holding AG zieht Quartalsbilanz / Trotz erwarteter Konjunkturertrübung eine Milliarde Umsatzerwartung

Aichhalden. Die mittelständische Beteiligungsgesellschaft INDUS Holding AG, zu der die Firmengruppe Simon in Aichhalden gehört, hat sich laut eigenen Angaben in den ersten neun Monaten dieses Jahres trotz schwieriger Rahmenbedingungen gut behauptet.

Das Marktumfeld habe sich im zweiten Halbjahr eingetrübt, so der Geschäftsbericht. Trotz der schwierigen



konjunkturellen Lage steigerte die INDUS-Gruppe jedoch ihren Umsatz in den ersten neun Monaten des Jahres 2012 auf 830 Millionen Euro,

das sind 21,3 Millionen mehr als im Vorjahr. In Deutschland sank der Umsatz dabei um rund drei Prozent, während der Absatz in den internationalen Märkten nochmals zulegen konnte. Das Konzern-Nettoergebnis beträgt 37,8 Millionen Euro, 13,6 Millionen weniger als im Vorjahr.

Trotzdem verläuft das Geschäftsjahr laut des Berichts der Holding insgesamt nach

Plan. Der Cash Flow bewege sich auf Vorjahreshöhe. Für Investitionen gab man 44,3 Millionen Euro aus, 15,8 Millionen Euro mehr als im Vorjahr. Die Eigenkapitalquote liegt weiterhin stabil bei 35,5 Prozent. Die Netto-Finanzschulden sind gegenüber dem Vorquartal leicht angestiegen auf 369 Millionen Euro, das entspricht einem Anstieg um 4,7 Millionen Euro seit Ende Juli 2012.

Für das vierte Quartal 2012 rechnet das Unternehmen mit einem weiteren Nachlassen des Wirtschaftswachstums. Speziell die bestehenden Unsicherheiten im Euroraum und ein geringeres Wachstum in Asien trübten die Aussichten. Dennoch rechnet INDUS mit einem Umsatz von mehr als einer Milliarde Euro für das Gesamtjahr 2012 und mit einer Rendite von mehr als 100 Millionen Euro.

# Weihnachten als Kinder-Party: Kallauch begeistert Familien

Rötenberger Festhalle wird zur Bühne für ungewöhnlichen Christkind-Botschafter, der kleine Zuschauer verzaubert

Von Antonie Anton

Aichhalden-Rötenberg. Buchstäblich hereingeschnitten kam Liedermacher Daniel Kallauch in die Rötenberger Festhalle zur großen Mitmach-Musik-Familien-Show »Du lieber Himmel«, denn wie bestellt rieselte leise der Schnee, was die Einstimmung auf Advent und Weihnachten leichter machte.

Doch auch ohne Schnee hätte dieser Tausendsassa der Kindermusik den vielen Kindern und Müttern, die die Halle bis zum letzten Platz füllten, Weihnachten mit allen Sinnen nahegebracht. Schließlich ist er nicht nur ein begnadeter Sänger und Gitarrist, sondern auch ein rockig-poppiger Lied-Erfinder, Moderator, Motivator, Schauspieler und Bauchredner. Ohne seinen Spaßvogel Willibald

ist Daniel Kallauch gar nicht vorstellbar. Das Kinder-Idol schafft es als Komiker und Entertainer ganz locker, mit seinen Liedern, Sketchen und Mitmacheinlagen eine Halle voll quirliger Kids zu begeistern. Zusammen mit Keyboarder, Sänger und Allroundman »Wolle« Zerbin sind die drei ein Dreamteam.

Seine Talente setzt Daniel Kallauch nicht ein, um Starhonorar für sich zu erwerben. In jedem auch noch so flapsig klingenden Rockpop-Song steckt eine Botschaft. Kallauch erfindet einen ganz neuen Stil, Weihnachten mit Kindern zu feiern: Weihnachten ist Christmas-Party, ist Party für Jesus, witzig, kreativ, authentisch.

Da darf natürlich auch der Weihnachtsmann nicht fehlen, mit roter Baseball-Cap und weißem Bommel. Und

dieser »Friedemann Weihnachtsmann« ist so ganz anders, nicht nur wegen seines lockeren Outfits ohne Rauchscheibart. Er kommt mit leerem Sack daher und bittet um ein Geschenk, anstatt eines zu

bringen. Spaßvogel Willibald sorgte mit seiner missglückten »Mexiko-Reise« zusätzlich für Kurzweil. Ausgerechnet er hatte nämlich die Liebe Gottes auf ganz besondere Art erfahren. Mit Songs wie »Advents-

kranzkerzenglanz«, »Sterne funkeln, Lichter leuchten« ließen es die Musiker glitzern, aber auch als südamerikanische Hirten oder fetzig rappende Christmas-Rocker überzeugten sie. Mit Bewegungsliedern wie »Gott kommt kleiner als wir denken« sprachen sie auch die Aller kleinsten an und animierten sie zum Mitsingen und Mitmachen. Umgekehrt konnten sie mit Cap und Sonnenbrille als »Hier-Teen« die Hütte rocken«.

Daniel Kallauch sprach auch über sein Projekt für Kinder in Indien. Als Botschafter der christlichen Initiative für Indien konnte er schon viel bewegen. Die Zuschauer wurden gleich mit ins Boot dieses Projekts geholt. Fazit der Vorweihnachts-Show: Mit Daniel Kallauch macht Weihnachten einen Riesenspaß.

Er brachte Weihnachten in Kindgerechter Form auf die Bühne: Liedermacher Daniel Kallauch. Foto: Schmidtko

